

Bezirksregierungen Arnsberg Düsseldorf Münster

Sitzungsvorlage

Vorberatung	Endberatung			
	X	Umweltausschuss am:	02.03.2012	Drucksache: Nr. 12/0562
		Planungsausschuss am:		Drucksache:
		Verbandsausschuss am:		Drucksache:
		Verbandsversammlung am:		Drucksache:
<p>Förderprogramm für den kommunalen Straßen- und Radwegebau; Rückblick auf 2011 hier: Unterrichtung</p>				
Fachliche Ansprechpartner / -in:			Telefon:	
RBD Siemer (BR Arnsberg)			02931 / 82 2660	
LRD Kleinpaß (BR Münster)			0251 / 411 1430	
RD Vollstedt (BR Düsseldorf) - Federführung			0211 / 475 5216	
Bearbeiter: RAng. Kutsche (BR Düsseldorf)			0211 / 475 4255	
<p><u>Beschlussvorschlag für die Sitzung des Umweltausschusses des RVR:</u></p> <p>Der Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.</p>				
<p>Anlage 1: Nachbetrachtung und Aktualisierungen zum Förderprogramm "Kommunaler Straßen- und Radwegebau 2011" für das RVR- Gebiet im Regierungsbezirk Arnsberg</p> <p>Anlage 2: Nachbetrachtung und Aktualisierungen zum Förderprogramm "Kommunaler Straßen- und Radwegebau 2011" für das RVR- Gebiet im Regierungsbezirk Düsseldorf</p> <p>Anlage 2: Nachbetrachtung und Aktualisierungen zum Förderprogramm "Kommunaler Straßen- und Radwegebau 2011" für das RVR- Gebiet im Regierungsbezirk Münster</p>				

Diese gemeinsame Sitzungsvorlage wird gemäß § 6 Satz 5 i.V.m. § 9 Abs. 2 ff. des Landesplanungsgesetzes im Namen der Regierungspräsidentin von Düsseldorf und der Regierungspräsidenten von Arnsberg und Münster vorgelegt.

Düsseldorf, 16.02.2012

(Anne Lütkes)

Rückblick auf das Jahresförderprogramm (JFP) 2011

Seitens des MWEBWV wurden den Bezirksregierungen in 2011, wie auch in den Vorjahren, ausreichende Finanzmittel zur Verfügung gestellt, um alle von der RVR-Verbandsversammlung am 04.04.2011 (s. Sitzungsvorlage Drucksache 12/0283) beschlossenen Maßnahmen des JFP 2011 zu bewilligen. Während die entsprechenden Zuwendungsbescheide weitgehend planmäßig erteilt wurden, konnten einzelne Vorhaben aus kommunalseitig zu vertretenden Gründen bis zum Ende des Haushaltsjahres 2011 keine Bewilligungsreife erlangen; es durften insofern keine Zuwendungsbescheide erteilt werden.

Im Regierungsbezirk Arnsberg:

Das Vorhaben der Stadt Herne, "Deckenerneuerung L 657 Holsterhauser-/Sodinger Straße" (OM 2009 08 916), wurde nicht bewilligt. Die Stadt hatte hier entgegen dem Antrag keine investive Erneuerung mehr vorgesehen und den Antrag zurückgezogen.

Im Regierungsbezirk Düsseldorf:

Das Vorhaben des Kreises Wesel, "Umbau der OD Voerde im Zuge der K 17 von Steinstr. bis Rahmstr. (L 4)" (OM 2003 07 30), wurde nicht bewilligt; Baurecht war nicht vorhanden.

Das Vorhaben der Stadt Xanten, "Alleenradweg Xanten - Uedem; 4.100 m", (OM 2011 01 170), wurde nicht bewilligt. Es lag keine Zustimmung der ULB vor.

Im Regierungsbezirk Münster

Das Vorhaben der Stadt Dorsten, "Kreisverkehrsplatz Söltener Landweg / Luisenstraße", (OM 2009 10 562), wurde nicht bewilligt. Hierzu teilte die Stadt mit, dass die Maßnahme im Haushalt der Stadt – nach Abstimmung mit der Kommunalaufsicht – weder in 2011 noch von 2012 bis 2014 darstellbar ist. Es wurde deshalb um Verschiebung in den Anhang zum mittelfristigen Programm gebeten.

Freigewordene Finanzmittel in 2011, hier primär in Form von Verpflichtungsermächtigungen, wurden – so weit wie möglich – zur besseren Dotierung der verbleibenden Maßnahmen aus dem JFP 2011 und von Fortführungsmaßnahmen aus früheren Programmjahren, aber auch zur Bewilligung vorliegender Kostenerhöhungsanträge verwendet.